

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**



Themenkoordinationsgruppe gegen die Folter

### **Jahresbericht Südafrika 2014**

Im August 2014 jährt sich zum zweiten Mal die Fälle massiver Polizeigewalt im Bergwerk von Marikana. Am 16. August 2012 hatten Bergleute gegen die schlechten Arbeitsbedingungen in der von dem privaten Unternehmen Lonmin betriebenen Mine demonstriert. Polizisten drangen in die Mine ein, ursprünglich wohl mit dem Ziel die Demonstranten zu entwaffnen und festzunehmen. Jedoch eskalierte die Situation, 34 Minenarbeiter wurden erschossen und 70 weitere Personen schwer verletzt.

Wenige Tage später setzte der Präsident Jakob Zuma eine Untersuchungskommission ein. Bisher konnte, vor allem wegen der mangelnde Zusammenarbeit der Polizei mit der Kommission, nicht geklärt werden, wer den Befehl zum Einsatz der tödlichen Gewalt gegeben hatte. Die Arbeit der Untersuchungskommission wird zudem dadurch erschwert, dass die Polizisten offensichtlich Beweise unterdrückt haben. Bisher konnte somit keiner der Verantwortlichen für die Tötungen und Verletzungen zur Rechenschaft gezogen werden.